

172. Rudelsburg.

Franz Kugler. (1826.)

Friedrich Ernst Fesca. (1822.)
(„Heute scheid' ich“)

Mässig langsam.

1. An der Saa - le hel - lem Stran - de ste - hen Bur - gen stolz und
 2. Zwar die Rit - ter sind ver - schwun - den, nim - mer klin - gen Speer und
 3. Dro - ben win - ken schö - ne Au - gen, freund - lich lacht manch' ro - ther
 4. Und der Wan - drer zieht von dan - nen, denn die Tren - nungs - stun - de

1. kühn; ih - re Dä - cher sind ge - fal - len, und der
 2. Schild; doch dem Wan - ders - mann er - schei - nen in den
 3. Mund, Wan - drer schaut wohl in die Fer - ne, schaut in
 4. ruft; und er sin - get Ab - schieds - lie - der, Le - be -

1. Wind streicht durch die Hal - len, Wol - ken zie - hen dri - ber hin.
 2. alt - be - moo - sten Stei - nen oft Ge - stal - ten zart und mild.
 3. hol - der Au - gen Ster - ne, Herz ist hei - ter und ge - sund.
 4. wohl tönt ihm her - nie - der, Tü - cher we - hen in der Luft.